



Jesus schenkt Trost und Halt

Zum Evangelium Joh 14,23-29

6. Sonntag der Osterzeit – 22. Mai 2022

Die Gemeinschaft der Jüngerinnen und Jünger durfte Jesus über einige Jahre kennenlernen- und mit ihm unterwegs sein - mit ihm als Mensch und Gottes Sohn.

Im heutigen Sonntagsevangelium hören wir, dass es nun Zeit wird für Jesus Abschied zu nehmen. Zuvor gibt er ihnen aber noch drei Dinge mit, die auch wir uns heute zusagen lassen dürfen:

Erstens erinnert Jesus daran, worauf es wirklich ankommt. Auch wenn es schwerfällt seinen Abschiedsworten bis ins Detail zu folgen, ist es entscheidend, an seinem Gebot der Liebe festzuhalten. Genauso wichtig ist es aber auch, allen Menschen, die Jesus noch nicht kennen-engerlernt haben, von ihm und seiner Botschaft zu erzählen.

Denn nur so kann eine Beziehung, ein Vertrauen zu Gott und Jesus in den Herzen aller Menschen grundgelegt werden. Von Gott zu hören und seinem Wort zu vertrauen, ihm mit Liebe zu begegnen, das ist nicht immer einfach, aber gerade um diese Liebe geht es eigentlich, wenn wir glauben. Glaube ist ein Liebesverhältnis. Eine Beziehung, die nicht nur gute Zeiten kennt, sondern auch Phasen der Gottferne oder sogar der Abwesenheit.

Hierfür kommt sein zweiter Punkt: Für diese Zeiten möchte Jesus bereits jetzt eine Hilfe anbieten. Den Heiligen Geist, der in seinem Namen von Gott Vater gesandt wird und alle an seine Worte und Taten erinnern möchte.

Und noch ein Drittes gibt Jesus seinen Begleiterinnen und Begleitern mit für die Zeit, in der er nicht unmittelbar bei ihnen sein wird: seinen Frieden. Dieser Friede kann, wenn man ihm Glauben schenkt, jede Angst und allen Schrecken vertreiben. Ist das nicht ein Geschenk?

*Geh in Frieden und glaube fest daran,
dass Gott dich bei deinem Namen gerufen hat.
Geh in Frieden und entdecke, wie gut es tut,
Gottes Gabe weiterzugeben:
Zuversicht und Kraft, Liebe und Besonnenheit.
Geh in Frieden, denn Gott ist bei dir
mit seinem Trost und mit seiner Liebe.*

Quellen: Leben jetzt, 3, 2022 und

Alles hat seine Zeit. Natürlich leben. Christlich leben, 2022, 22. Mai.



Barbara Kriechbaum

Pastoralreferentin

im Seelsorgeraum Graz-Südwest

barbara.kriechbaum@graz-seckau.at

Einen schönen und gesegneten Sonntag!